



## Tubulus-Basalmembran-Autoantikörper

- Indikationen**
- ▶ Nephritis, tubulo-interstitielle (primäre anti-TBM-Antikörper-Erkrankung)
  - ▶ Glomerulonephritis, rapid progressive (Antikörper auch zusammen mit Glomerusbasalmembran-Autoantikörpern bei Goodpasture-Syndrom).
  - ▶ Pyelonephritis (selten)
  - ▶ Nierentransplantation (selten)
- Siehe auch**
- ▶ [Autoantikörper bei Tubulopathien](#)
- Immunpathologie**
- Antikörper gegen verschiedenartige Antigene der Tubulus-Basalmembran (TBM) wurden beschrieben (70 kD-, 48 kD-, 30 kD- und 58 kD-Proteine, 3M-1-Glykoprotein der proximalen Tubuli). 58 kD-Protein und 3M-1-Glykoprotein werden als spezifisch für TBM angesehen. Biologische Bedeutung der Antigene nicht bekannt. Antikörper gegen die TBM bei der seltenen sogenannten primären Anti-TBM-Antikörper-Erkrankung; Anti-TBM-Antikörper auch zusammen mit Glomerulus-Basalmembran-Antikörpern bei Goodpasture Syndrom.
- Vorkommen**
- Interstitielle Nephritis (Antikörper gegen das 58 kDa-Antigen; 22 %), Glomerulonephritis (11 %), Pyelonephritiden, Nierentransplantation, Goodpasture Syndrom.
- Nachweismethoden**
- Zum Nachweis der Antikörper im Serum oder Plasma kann u. a. der Westernblot eingesetzt werden.